

---

<i>Anwesend</i>	<i>Leitung</i>	Beat Mathys Sandra Lenherr Alex Scherrer Wendelin Brägger Bruno Fischbacher Marcel Jent	Präsident Kassierin Brunnenmeister Qualitätsverantwortlicher / Vizepräsident Techniker / Ableser Ratsschreiber
<i>Protokoll</i>		Eugen Widmer Bruno Bamert	GPK GPK
<i>Entschuldigt</i>		Karin Koch	GPK

---

**Traktanden:**

1. Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler
  2. Bericht des Präsidenten
  3. Wasserqualität, Qualitätssicherung
  4. Vorlage Jahresrechnung 2016
  5. Gutachten Erneuerung Hauptleitung Entenbach/Tellareal
  6. Neues Rechnungsmodell RMSG
  7. Voranschlag 2017
  8. Erweiterung Korporationsgebiet
  9. Allgemeine Umfrage
- 

**1. Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler**

BM begrüsst alle Anwesenden und weist darauf hin, dass für ihn diese Versammlung eine Premiere ist und er deshalb ein bisschen nervös sei. Er begrüsst speziell Peter Bürge von der DKM, Renato Truniger, den Gemeindepräsidenten und Willi Senn, den ehemaligen Präsidenten der Wasserversorgung WDM.

Die eingegangenen Entschuldigungen werden von BM verlesen.

Das Protokoll der letzten Korporationsversammlung gilt als genehmigt, da keine Einwände während der Auflagefrist eingegangen sind.

Anzahl Stimmberechtigte	497
Anzahl Anwesende:	33
Absolutes Mehr:	17
Anzahl Stimmenzähler	1

Als Stimmenzähler wird Gallus Roos bestimmt und von der Versammlung bestätigt.

Die vorliegende Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

---

**2. Bericht des Präsidenten**

Der Präsidentenbericht liegt der Einladung der Korporationsversammlung bei (siehe Beilage). BM erläutert die Vielseitigkeit der neuen Aufgabe. Er hat viel dazugelernt, obwohl er berufsmässig im gleichen Gebiet tätig ist.

---

Das Leitsystem Dreien ist nun fertig, ab 15. Juni 2016 können die Verbrauchsmengen im ganzen Gebiet der Wasserversorgung WDM separat gemessen werden. Im Fall eines Lecks kann dieses viel einfacher geortet werden. BM stellt fest, dass unsere relativ kleine Wasserversorgung auf einem guten Entwicklungsstand ist.

Die Leitung Wohlgensingen ist fertiggestellt und in Betrieb. Die Leitung Entenbach ist ebenfalls bis zum Gefrierhaus fertiggestellt.

Die Erweiterung des Korporationsgebietes wurde mit allen Beteiligten vorbesprochen und vom Verwaltungsrat der Wasserversorgung WDM für richtig befunden.

Es werden keine Fragen zum Präsidentenbericht gestellt.

WB verdankt den Jahresbericht und der Bericht wird mit einem kräftigen Applaus aller Anwesenden genehmigt.

---

### **3. Wasserqualität, Qualitätssicherung**

An drei Probedaten wurde von der WDM total 18 Wasserproben entnommen. Diese wurden an verschiedenen Orten in allen drei Zonen erhoben. Zusätzlich wurden vom Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen im Rahmen des Grundwasserprojektes zwei weitere Wasserproben erhoben. Alle Proben waren in Ordnung.

BM verdankt die Arbeit des Qualitätsverantwortlichen WB.

---

### **4. Vorlage Jahresrechnung 2016**

SL präsentiert die Jahresrechnung 2016.

#### **Laufende Rechnung**

In der laufenden Rechnung 2016 waren die Ausgaben beim Aufwand, Personalaufwand, und den Sitzungsgeldern etwas höher, u.a. durch das Projekt Entenbach und weil der neue Präsident Beat Mathys eingearbeitet werden musste. Der Sachaufwand, der bauliche Unterhalt sind zum Glück tief geblieben, dafür wurde das Projekt Entenbach schneller realisiert als erwartet. Deshalb ist dieses im Voranschlag 16 nicht enthalten. Deshalb wurden unsere Korporationsmitglieder im Sommer 2016 über das Bauvorhaben und die Kosten mit einem Informationsschreiben in Kenntnis gesetzt. Im Konto Wartung, Steuerleitung/Planwesen sind auch der Entenbach und die Netzbewertung enthalten, die umgesetzt werden mussten. Im Konto Übriger Sachaufwand ist die Revision durch den Kanton von Januar 2016 enthalten: Fr. 1'500.--.

Die Passivzinsen waren tiefer als erwartet.

#### **Abschreibungen**

Die Abschreibungen sind mit ordentlichen Abschreibungen von Fr. 40'000.-- und zusätzlichen Abschreibungen von Fr. 13'834.70 dem Gewinn entsprechend gemacht worden.

#### **Ertrag, Vermögenserträge**

Die Wasserversorgung WDM hat ein Stückchen Land verkauft, dies ist im Konto Buchgewinne ersichtlich. Die Entgelte und Anschlussbeiträge sind etwas höher ausgefallen. Die Rückerstattungen vom Gemeinwesen ebenfalls, da hat die Wasserversorgung WDM Subventionen von Kanton und Gemeinde für einen Hydrantenersatz bekommen.

#### **Gewinn**

Die Wasserversorgung WDM konnte einen Gewinn von Fr. 53'834.70 erwirtschaften, der mit den ordentlichen Abschreibungen und den zusätzlichen Abschreibungen am Leitsystem Dreien-Schönenberg und Grundwasserpumpwerk Dreien wieder abgeschrieben wurde.

---

## **Investitionsrechnung**

Die Ausgaben für das Leitsystem Dreien-Schönenberg sind abgeschlossen, sie liegen deutlich unter dem Kostenverteiler, u.a., weil die rwt gut gearbeitet hat.

Das Netz Fürschwand-Berlig-Mührüti musste bezahlt werden. Der Betrag fiel tiefer aus, da ein zusätzlicher Betrag von Fr. 20'000.-- durch die Förderung Berggemeinden übernommen wurde.

Die Entkeimungsanlage im Grundwasserpumpwerk ist auch abgeschlossen.

Als Einnahmen hat die Wasserversorgung WDM die Subventionen vom Kanton für das Leitsystem bereits 2016 erhalten. Die Subventionen von der Gemeinde kamen erst im Januar 17.

## **Bestandesrechnung**

Die Aktiven, das Finanzvermögen auf der Bank beträgt Fr. 37'211.40. Wir hatten Debitorenausstände von nur zwei Rechnungen, die Januar 17 beglichen wurden. Die Zahlungsmoral unserer Kunden ist wirklich sehr gut und es ist nicht selbstverständlich, dass alle Wasserrechnungen vom Herbst bis Januar 17 bezahlt wurden.

Das Verwaltungsvermögen ist nach den Ausgaben für das Leitsystem Dreien-Schönenberg um den Wert dieser Ausgaben gestiegen, es wurde aber schon ein Teil wieder abgeschrieben. Das Grundwasserpumpwerk Dreien mit der Entkeimungsanlage ist mittlerweile auf 0 abgeschrieben.

Bei den Passiven, wo bisher das Festdarlehen der Raiffeisenbank von Fr. 100'000.-- stand, musste nun nochmals wegen Fürschwand ein Darlehen von Fr. 270'000.-- aufgenommen werden, welches wir mit einem tiefen Zinssatz verzinsen können. Neues Eigenkapital haben wir nicht gebildet, da wir immer noch die Möglichkeit vom Abschreiben hatten.

---

## **5. Gutachten Erneuerung Hauptleitung Entenbach/Tellareal**

Das Gutachten zur Erneuerung der Hauptleitung Entenbach/Tellareal ist im Jahresbericht aufgeführt. (siehe Beilage) Bei der Umgestaltung des Tell-Areals wird eine neue Zufahrtstrasse gebaut. Sie erschliesst die Bauparzellen von der Bachseite her und führt über unsere Hauptleitung. Die Werkleitungen für Strom, Kanalisation und Swisscom werden dabei neu gebaut. Daher wird die Wasserversorgung WDM die Wasserleitung, welche ca. 50 Jahre alt ist, ersetzen. Sie ist das letzte Teilstück, das die neue Leitung vom Entenbach bis zum Abzweiger Bechten/Bennenmoos verbindet.

Kosten: Fr. 24'000

### **Antrag**

Der Verwaltungsrat stellt folgenden Antrag:

1. Für den Ersatz der Hauptleitung Tell wird ein Kredit von Fr. 24'000.- gewährt.

Die zu erwartenden Kosten von Fr. 24'000.- werden über die laufende Rechnung beglichen. (siehe Voranschlag 2017)

Von den Versammelten werden keine Anregungen eingebracht und Fragen gestellt. Der Antrag wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

---

## **6. Neues Rechnungsmodell RMSG**

Der Kanton St. Gallen will sich mit dem neuen Rechnungsmodell der Wirtschaft annähern. Die Abschreibungsdauern verändern sich. Das Verwaltungsvermögen muss neu beurteilt werden. Es muss in jeder Gemeinde entschieden werden, ob sie aufwerten, teils aufwerten oder nicht aufwerten will. Die Wasserversorgung WDM hat als Pilotgemeinde mehr Unterstützung bei der Umsetzung. Die erste Kick-Off-Veranstaltung wurde am Donnerstag vor der Korporationsversammlung von BM und SL besucht. Die Spezialgemeinden wurden separat geschult. Die Kosten werden im Voranschlag 2017 erwähnt.

Es werden auch zum neuen Rechnungsmodell keine Fragen gestellt.

Von der Regierung des Kantons St. Gallen wurde die Einführung auf den 01.01.2019 beschlossen.

## **7. Voranschlag 2017**

### **Laufende Rechnung**

Beim Aufwand, Personalaufwand gab es auf Anregung des Revisors eine Verschiebung der Löhne des Verwaltungspersonals von Sitzungsgelder nach VR-Entschädigungen. Beim Sachaufwand bleibt fast alles ungefähr gleich bis auf 2 Positionen: Das Konto Bachöffnung Entenbach/Tell Leitungserneuerung beläuft sich neu auf Fr. 24'000.—gemäss dem Gutachten und das Konto Wartung, Steuerleitung / Planwesen ist um Fr. 10'000.-- höher aufgrund der einmaligen Zahlung für die Nutzungsrechte der Geo-Infodaten.

Beim Ertrag und den Vermögenserträgen gibt es keine Veränderung. Die Entgelte sind allgemein leicht höher, da es mehr Wasserbezüger gibt. Die Anschlussbeiträge verändern sich je nachdem welche Gebäude neu geschätzt werden. Die Rückerstattung vom Gemeinwesen, die Subventionen von Kanton und Gemeinde belaufen sich ca. auf je Fr. 8'000.-- für den Entenbach. Die Beiträge für die eigene Rechnung bleiben gleich.

### **Investitionsrechnung**

Es sind keine Ausgaben vorgesehen.

### **Einnahmen**

Die Beiträge der Gemeinde für das Leitsystem Dreien-Schönenberg von Fr. 30'355.—haben wir bereits im Januar 2017 erhalten.

Es werden keine Fragen gestellt, keine Diskussion wird von der Versammlung erwünscht.

Bruno Bamert verliest den GPK Bericht (siehe Beilage). BM verdankt den GPK-Bericht bei Bruno Bamert.

Die Jahresrechnung 2016 wird einstimmig genehmigt.  
Der Antrag über die Genehmigung des Voranschlages für das Jahr 2017 wird ebenfalls einstimmig genehmigt.

BM verdankt die grosse Arbeit der Kassierin, die Versammlung applaudiert spontan. Er verdankt ebenfalls die Arbeit der GPK.

---

## **8. Erweiterung Korporationsgebiet**

Der Bau der Leitung nach Wohlgensingen hat die Erweiterung des Korporationsgebietes bewirkt. Viele Gespräche waren für die Abklärungen nötig. Neu sollen so die Grundbesitzer Alex Brändle und Matthias Wenk stimmberechtigt werden. Die Erweiterung des Korporationsgebietes wurde mit allen Beteiligten besprochen und die Anpassungen in schriftlicher Form bei allen Grundbesitzern vorbeigebracht.

Die Gebietserweiterung des Korporationsgebietes wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

---

## **9. Allgemeine Umfrage**

Alex Brändle ergreift das Wort und erläutert die Erweiterung des Korporationsgebietes. Er weist darauf hin, dass die Brandbestimmungen der Auslöser für den Anschluss an das Versorgungsgebiet war. Er verdankt die gute Zusammenarbeit mit Willi Senn und dem Vorstand der Wasserversorgung WDM, sowie mit Bernhard Graf von der Gemeinde Mosnang.

BM erläutert seinerseits, dass dank der guten Zusammenarbeit im Vorstand der Wasserversorgung WDM diese Arbeiten sehr speditiv und unkompliziert vonstattengingen.

Die nächste Bürgerversammlung wird im März 2018 stattfinden.

Das Protokoll liegt vom 12.04.17. – 26.04.2017 beim Aktuar Marcel Jent an der Sonnenbergstrasse 12 in Mühlrüti auf. Die Kontaktdaten sind auf der Webseite der Wasserversorgung WDM ([www.wdm-wasserversorgung.ch](http://www.wdm-wasserversorgung.ch)) zu finden.

Es werden keine Verfahrensfehler gemeldet.

BM dankt allen für das Mitmachen und schliesst den offiziellen Teil der Versammlung.

BM verdankt die lange „Ära“ von Willi Senn als Präsident der Wasserversorgung WDM von 24 Jahren. Das ist eine lange Zeit. In der Zeit von Willi Senn als Präsident wurden Projekte von über 5 Mio. Fr., unzählige Sitzungen, die Fusion zur Wasserversorgung WDM, der Bau der Reservoirs und Pumpwerke Nothüsli, Fürschwand und Berlig umgesetzt.

Er überreicht Willi Senn ein Geschenk in Form eines Gutscheins für ein Wellnesswochenende, welches auch für Gabi, seiner Frau gedacht ist, welche in dieser Zeit oft auf Willi Senn verzichten musste. Dazu erhält Willi Senn eine gravierte Wasserflasche, damit er das Korporationswasser auch auf seine Fahrradtouren mitnehmen kann. Willi Senn verdankt das Geschenk und betont die gute Zusammenarbeit innerhalb des Korporationsgebietes.

BM bedankt sich bei den Ratskollegen für die gute Zusammenarbeit. Er überreicht ein kleines Präsent an alle Ratsmitglieder. Er schliesst die Versammlung und wünscht allen Anwesenden einen guten Appetit beim kleinen Imbiss.

Wiesen, 7. April 2017

Der Präsident  
Beat Mathys

Der Aktuar  
Marcel Jent